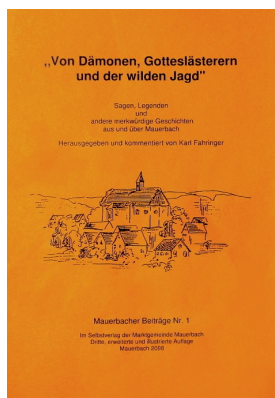


# „Mauerbacher Beiträge“

(Hrsg. von Karl Fahringer).

Im Selbstverlag der Marktgemeinde Mauerbach

Die „Mauerbacher Beiträge“ publizieren Arbeiten über Natur, Kultur und Geschichte der Marktgemeinde Mauerbach.



Nr. 1

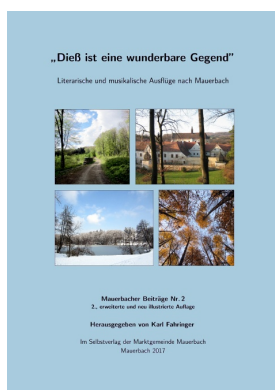
Karl Fahringer (Hrsg.)

## „Von Dämonen, Gotteslästern und der Wilden Jagd“

Sagen, Legenden und andere merkwürdige Geschichten aus und über Mauerbach.

3. Auflage, 25 Seiten, 25 Abbildungen. Mauerbach 2008. € 6.-

21 „Wunder-Geschichten“, einige im traditionell - poetischen Sagenton, andere grausig – nüchtern, übersetzt aus der barocken Klosterchronik der Kartause Mauerbach. Von der Gründungssage an spannt sich der Bogen bis zu einem seltsamen Ereignis im Jahre 1970.



Nr. 2

Karl Fahringer (Hrsg.)

## „Dieß ist eine wunderbare Gegend“

Literarische und musikalische Ausflüge nach Mauerbach.

2. Auflage, 55 Seiten, 67 Abbildungen, davon 8 Notenbeilagen.

Mauerbach 2017. € 10.-

A. Stifter wanderte ebenso gern auf den Tulbinger Kogel wie F. Salten, F. C. Weidmann empfahl im Biedermeier einen Ausflug nach Mauerbach ebenso poetisch wie F. Foerster Ende des 19. Jahrhunderts. 15 Wanderbeschreibungen und u.a. die Noten des „Mauerbacher Marsches“ von W. Jelinek, des Marsches „Mauerbacher Musikanten“ von R. Nowotny sowie der „Mauerbacher Hymne“ von K. Bach, des „Mauerbacher Liedes“ von S. Weißenbacher und des „Hedi-Boarischen“ von F. Heftner.



Nr. 3/4

Karl Fahringer

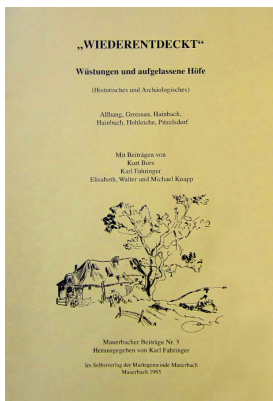
## „Eine so gute Gelegenheit“

Die Aufhebung der Kartause Mauerbach. Ein „Tagebuch“.

2. Auflage, 67 Seiten, 55 Abbildungen, 4 Karten. Mauerbach 2013. € 8.-

Ein mieselsüchtiger Prälat, ein charakterlich recht zweifelhafter älterer und ein zum Aufbegehren gegen die Ordensoberen verführter jüngerer Mönch, ein reformfreudiger Kaiser, einige übereifrige Ratgeber und staunendes Volk, das sind die Hauptakteure des „Geschichtskrimis“ über die Aufhebung der Kartause Mauerbach.

In der Form eines „Tagebuchs“ wird, in der Schriftgröße unterschiedlich, versucht, einen Einblick in die „große“ Politik, d.h. die Klosterreform Josephs II., und in die „kleine“ Geschichte der Kartause zwischen Jänner 1781 und September 1782 zu geben. Ausführliche Erklärungen ergänzen das Ganze. Im Anhang findet man u.a. Propagandaschriften zum Thema, z.B. zwei fingierte Briefe von bzw. an einen Mauerbacher Ex-Kartäuser, sowie Übersichtskarten über die Verteilung des grundherrschaftlichen Besitzes des Klosters.



Nr. 5

Karl Fahringer (Hrsg.)

**„Wiederentdeckt“**

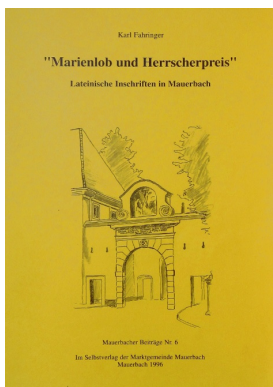
Wüstungen und aufgelassene Höfe. Historisches und Archäologisches. Allhang, Groissau, Hainbach, Hainbuch, Hohleiche, Pitzelsdorf.

Mit Beiträgen von Kurt Bors, Karl Fahringer, Elisabeth, Walter und Michael Knapp.

48 Seiten, 54 Abbildungen. Mauerbach 1995. € 8.-

(dzt. nicht lieferbar)

Sechs verlassene Siedlungsstätten, wissenschaftlich „Wüstungen“ genannt, in Mauerbach und an der Mauerbacher Gemeindegrenze wurden erforscht und beschrieben.



Nr. 6

Karl Fahringer

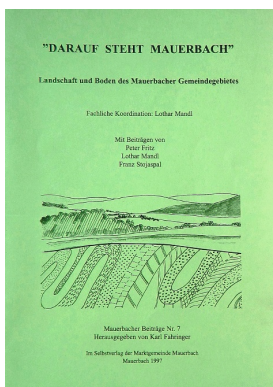
**„Marienlob und Herrscherpreis“**

Lateinische Inschriften in Mauerbach.

39 Seiten, 34 Abbildungen. Mauerbach 1996. € 6.-

(dzt. nicht lieferbar)

In der Kartausenkirche finden sich lateinische Inschriften (16), im Kaisertrakt (5) und in der Pfarrkirche (2), aber auch im Ortsgebiet an der barocken Verkündigungsgruppe und dem Kreuzbrunn. Die lateinischen Texte sind übersetzt und in den Erklärungen werden sie mit der Angabe der entsprechenden Quellen in den kulturhistorischen und religiösen Zusammenhang eingeordnet. Der Anhang macht auf Querverbindungen zur christlichen Literatur des Mittelalters aufmerksam.



Nr. 7

Lothar Mandl (fachliche Koordination)

**„Darauf steht Mauerbach“**

Landschaft und Boden des Mauerbacher Gemeindegebiets.

Mit Beiträgen von Peter Fritz, Lothar Mandl und Franz Stojaspal .

42 Seiten. 34 Abbildungen. Mauerbach 1997. € 8.- (dzt. nicht lieferbar)

Wie ist Mauerbachs reizvolle Landschaft entstanden? Darauf geben die verschiedenen Beiträge wissenschaftlich fundierte, aber auch für den interessierten Laien verständliche Antworten. Besondere „Schmankerl“ des Hefts sind die Wiedergabe der von der HLAG zur Verfügung gestellten baugelologischen Prognose des Tunnellängsschnitts zwischen Hadersdorf - Weidlingau und Chorherrn und die Darstellung des Bohrprofils der 1964/65 erfolgten ÖMV-Bohrung bei der Weißen Brücke.



Nr. 8

Karl Fahringer

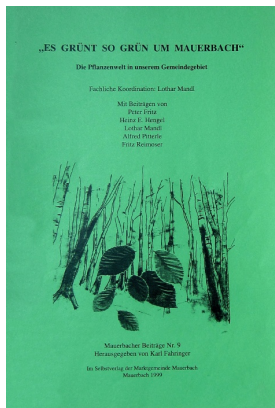
**„Der Kaiser ruft!“**

Mauerbach zwischen 1914 und 1918.

79 Seiten, 85 Abbildungen. Mauerbach 1998. € 8.-

(dzt. nicht lieferbar)

Vor dem Hintergrund eines knapp formulierten Überblicks über den Kriegsverlauf wird die Geschichte der Mauerbacher Bürger erzählt. Erinnerungen, Tagebücher, Feldpostbriefe, Zeitungsausschnitte, Pfarr- und Schulchronik geben ein Bild von Leid, Entbehrung und seltener Freude.



Nr. 9

Lothar Mandl (fachliche Koordination)

**„Es grünt so grün um Mauerbach“**

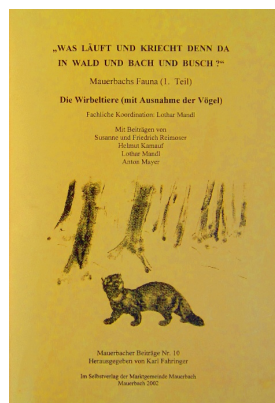
Die Pflanzenwelt in unserem Gemeindegebiet.

Mit Beiträgen von Peter Fritz, Heinz Erich Hengel, Lothar Mandl, Alfred Pitterle und Fritz Reimoser.

62 Seiten, 39 Abbildungen, 7 Farbtafeln. Mauerbach 1999. € 8.-  
(dzt. nicht lieferbar)

Waldgeschichte des Wienerwalds, Waldnutzung, Pflanzengesellschaften in Wäldern und auf Wiesen und die Wienerwald-Deklaration sind die Hauptthemen, die von ausgewiesenen Fachleuten behandelt werden.

**Die folgenden drei Hefte (Nr. 10, 11 und 12) bringen einen umfassenden und reich bebilderten Überblick über Mauerbachs Fauna (mit Ausnahme der Fische) und zeigen die beeindruckende Vielfalt der im Ortsgebiet erhobenen Tierarten.**



Nr. 10

Lothar Mandl (fachliche Koordination)

**„Was läuft und kriecht denn da in Wald und Bach und Busch?“**

Mauerbachs Fauna (1. Teil): Die Wirbeltiere (mit Ausnahme der Vögel).

Mit Beiträgen von Helmut Kamauf, Lothar Mandl, Anton Mayer, Susanne und Friedrich Reimoser.

44 Seiten, 52 Abbildungen, 4 Farbtafeln. Mauerbach 2002. € 8.-  
(dzt. nicht lieferbar)



Nr. 11

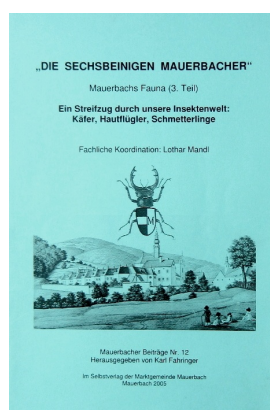
Fritz Böck

**„Ich flieg' auf Mauerbach“**

Mauerbachs Fauna (2. Teil):

Die Vogelwelt Mauerbachs.  
Eine Artenliste.

52 Seiten, 65 Abbildungen,  
8 Farbtafeln. Mauerbach 2005.  
€ 8.-



Nr. 12

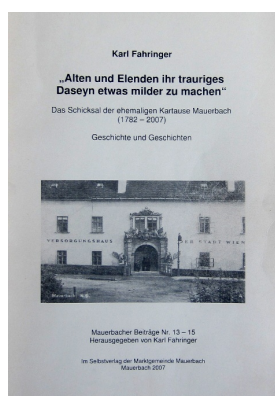
Lothar Mandl (fachliche Koordination)

**„Die sechsbeinigen Mauerbacher“**

Mauerbachs Fauna (3. Teil):

Ein Streifzug durch unsere  
Insektenwelt: Käfer, Hautflügler,  
Schmetterlinge.

34 Seiten, 65 Abbildungen,  
8 Farbtafeln. Mauerbach 2009.  
€ 9.-



Nr. 13-15

Karl Fahringer

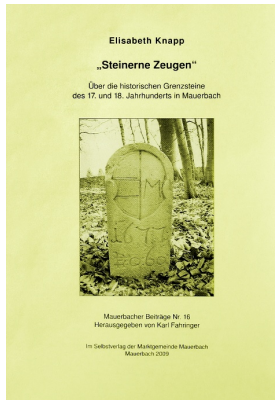
**„Alten und Elenden ihr trauriges Daseyn etwas milder zu machen“**

Das Schicksal der ehemaligen Kartause Mauerbach (1782 – 2007). Geschichte und Geschichten.

224 Seiten, 197 Abbildungen, 8 Farbtafeln. Mauerbach 2007. € 15.-

Armen- und Siechenheim, Hilfskrankenhaus, Obdachlosenherberge, Aufbewahrungsort für NS-Raubgut, Schauspielbühne und Filmkulisse, schließlich Dokumentations- und Schulungszentrum des Bundesdenkmalamtes – das wahrlich abwechslungsreiche und lange Zeit sehr triste Schicksal des ehemaligen Kartausengebäudes. Im Mittelpunkt der Darstellung steht das Leben der Pfleglinge und später der Obdachlosen.





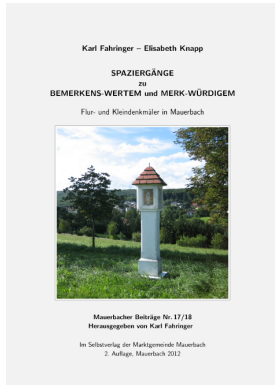
Nr. 16

Elisabeth Knapp

**„Steinerne Zeugen“**

Über die historischen Grenzsteine des 17. und 18. Jahrhunderts in Mauerbach.  
70 Seiten, 54 Abbildungen, 3 Farbtafeln, 14 Kartenskizzen.  
Mauerbach 2009. € 8.-

Mit Hilfe des Franziszeischen Katasters, der Katasterkarten aus dem Jahre 1869, einiger neuer Orientierungslaufkarten und etlicher anderer Hilfsmittel wurden sämtliche historischen Grenzsteine von Mauerbach in Kartenskizzen eingezeichnet. Für den Wanderer, der vielleicht an dem einen oder anderen vorüberkommt, sind die verschiedenen Aufschriften, Abkürzungen und Wappendarstellungen auf den Steinen erklärt.



Nr. 17/18

Karl Fahringer - Elisabeth Knapp

**Spaziergänge zu Bemerkens-Wertem und Merk-Würdigem**

Flur- und Kleindenkmäler in Mauerbach.

2. Auflage, 84 Seiten, 186 Abbildungen in Farbe. Mauerbach 2012. € 12.-

Spaziert man durch die Ortschaft, kann man über 200 Flur- und Kleindenkmäler feststellen. Die Liste reicht von Kapellen und Marterln über Gedenktafeln, Freiplastiken, Salettl, Kegelbahnen und Brunnen bis zu Fassadenornamentik, Hauszeichen, Inschriften und Dachreiter. Alle Objekte wurden fotografiert und mit GPS-Daten verortet.



Nr. 19

Elisabeth Knapp - Karl Fahringer

**Noch mehr Spaziergänge zu Bemerkens-Wertem und Merk-Würdigem**

Flur- und Kleindenkmäler in und um Mauerbach herum.

Ergänzungen und Erweiterungen.

47 Seiten, 11 Abbildungen in Farbe. Mauerbach 2012. € 8.-

Die Fortsetzung von Heft Nr. 17/18 lädt auch zu Spaziergängen in Hainbach und am Tulbinger Kogel ein. Außerdem wurden die während des Jahres 2012 geschehenen Veränderungen eingearbeitet.



Nr. 20/21

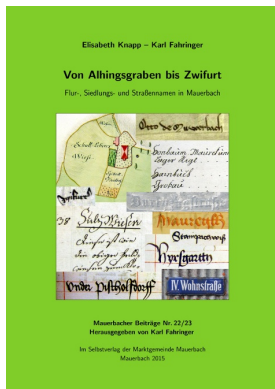
Karl Fahringer - Elisabeth Knapp

**Spurensuche**

Erinnerungsstücke an die Kartause Mauerbach.

82 Seiten, 163 Abbildungen in Farbe. Mauerbach 2014. € 15.-

Wappen, Inschriften, Gedenktafeln, Flurdenkmäler, liturgische Geräte, Paramente u.a., aufgespürt zwischen Ybbsitz und Stillfried, Brünn und Zagreb, verweisen auf die Kartause Mauerbach, ganz abgesehen von einem Grenzstein, der heute ein Grab in Massachusetts zielt. 68 Erinnerungsstücke an 26 verschiedenen Orten wurden fotografiert und beschrieben.



Nr. 22/23

Elisabeth Knapp - Karl Fahringer

### Von Alhingsgraben bis Zwifurt

Flur-, Siedlungs- und Straßennamen in Mauerbach.

160 Seiten, 15 Karten und Pläne, 18 Abbildungen in Farbe. Mauerbach 2015. € 15.-

Die Publikation bietet einen Überblick über die heute wie auch die in vergangenen Zeiten in Mauerbach verwendeten offiziellen und „inoffiziellen“ Flur-, Siedlungs- und Straßennamen. Wir fanden 338 historische und rezente Flur-, 51 Siedlungs- und 83 Straßennamen. Wo es möglich war, wurden sie mit einigen Bemerkungen und Erklärungen versehen und ihre Lage in Karten eingetragen.



Nr. 24-26

Elisabeth Knapp

### Vererbt - verkauft - übergeben

Besitzgeschichten der ältesten Mauerbacher Häuser.

247 Seiten, 283 Fotos, Zeitungs- und Kartenausschnitte in Farbe.

Mauerbach 2018. € 18.-

Wer hat in der Vergangenheit in diesem Haus oder auf diesem Grundstück gewohnt? Wem hat es gehört? Für 50 Häuser, die bei der Erstellung des Franziszeischen Katasters 1819 bereits errichtet waren, gibt diese Publikation die Antwort.

Aus Datenschutzgründen werden aber die Aufzeichnungen in den Pfarrmatriken der letzten 100 Jahre nicht veröffentlicht und die Grundbuchangaben nur bis in die 1940er Jahre aufgelistet.



Nr. 27

Elisabeth Knapp

### Es geschah in Mauerbach

Ausgewählte Begebenheiten aus 280 Jahren, gefunden in Zeitungen und Amtsstuben.

93 Seiten, 59 teils farbige Abbildungen. Mauerbach 2019. € 12.-

Wo bekam der Kaiser seine Lieblingsknödel? Wer erschoss Josef Pilz?

Amüsantes und Trauriges, Sensationelles und Alltägliches aus der Zeit von 1667 bis 1948 geben Einblick in das Leben unserer Vorfahren in Mauerbach.



Nr. 28/29

Karl Fahringer

### Mauerbach 1945 - (K)ein Sonderfall?

171 Seiten, 151 teils farbige Abbildungen. Mauerbach 2022. € 18.-

Welcher Film wurde am 1. Jänner 1945 im Mauerbacher Kino gespielt? Wie viele Bürgermeister gab es im Ort zwischen April 1945 und September 1947? In welcher Hinsicht war Mauerbach tatsächlich damals ein „Sonderfall“?

Die Ereignisse 1945 in Mauerbach: manches aus der weiten Perspektive der wissenschaftlichen Forschung, gleichsam aus der Sicht des Adlers, vieles aus dem Erleben der unmittelbar Betroffenen, gleichsam aus dem Blickwinkel des Frosches – ein Mosaik aus für die Zeit Typischem und Besonderem, aus „Bedeutendem“ und „Banalem“.